

IMPFAUFKLÄRUNG AN SCHULEN

Das Thema Impfung wird gerade in vielen Bereichen heiß diskutiert. Jedoch führt das auch zu vielen Unwahrheiten, welche wiederum vor allem bei Schülerinnen und Schülern Ängste vor der Impfung auslösen können.

Über das Thema Corona Impfung hört man gerade viele verschiedene Meinungen und Ansichten, aber leider auch sehr viele Falschinformationen, welche durch rasche Verbreitung auf Social-Media schnell zu Bekanntheit führen.

Da vor allem Schülerinnen und Schüler oftmals nur die Ansichten der Eltern hören und keine Aufklärung in puncto Corona Impfung bekommen, haben sie oft gar nicht die Möglichkeit, ihre Fragen zu stellen und die Darlegung der Fakten zu erhalten.

Um etwaige „Fake News“ aufdecken zu können, wird eine Impfaufklärung an Schulen benötigt. Diese sollte im Biologieunterricht stattfinden und von Expert:innen, welche in diesem Bereich spezialisiert sind, durchgeführt werden.

Impfaufklärung ist in Zeiten wie diesen immens wichtig und wird an Unterstufen sowie Oberstufen stark benötigt. Somit wird Schüler:innen geholfen, Fake News und vertrauenswürdige Quellen zu differenzieren, sich selbst einen Standpunkt auf Basis von wissenschaftlich verifizierten Fakten zu bilden sowie alle Zweifel und Fragen loszuwerden.

Deshalb möge sich die LSV OÖ dafür einsetzen, dass:

- **verpflichtende Aufklärungsarbeit zur Corona-Impfung im Biologieunterricht an allen Unter- und Oberstufen von Lehrpersonen sowie Expert:innen durchgeführt werden muss, um Falschinformationen aufklären und Fragen beantworten zu können.**
- **bei Bedarf auch Workshops und Informationsveranstaltungen von externen Personen angeboten werden.**
- **im fächerübergreifenden Unterricht gelehrt wird, wie eine Differenzierung von seriösen Quellen und Fake News gelingt.**